

## Information der betroffenen Personen (Lieferanten) bei der Direkterhebung personenbezogener Daten (Art. 13 DSGVO)

### Verantwortliche

Energieagentur Regio Freiburg GmbH  
Wilhelmstraße 20 a  
79098 Freiburg (Deutschland)  
0761 79177-0  
[info@earf.de](mailto:info@earf.de)  
[www.earf.de](http://www.earf.de)

### Datenschutzbeauftragter

Martin Hanak  
[info@hanak-datenschutz.de](mailto:info@hanak-datenschutz.de)

### Zwecke der Verarbeitungstätigkeit

Zweck der Datenverarbeitung ist die Vereinbarung von Terminen, die nicht unmittelbar dem Kunden zuzuordnen sind, sowie die Bestellabwicklung mit Lieferanten. Zudem erhalten wir Kontaktdaten von Betroffenen für eine mögliche zukünftige Zusammenarbeit.

### Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO erforderlich.

Darüber hinaus ist die Verarbeitung zur Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung bzgl. der gesetzlichen Aufbewahrung steuerlich relevanter Dokumente gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO erforderlich.

Insgesamt bestehen in Deutschland eine Vielzahl von Rechtsgrundlagen für eine Verarbeitung Ihrer Daten. Als Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung sei hier beispielhaft die Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen, die sich für die hier beschriebene Verarbeitungstätigkeit in erster Linie aus § 147 AO und §14 UStG ergeben, genannt.

Daneben erfolgen die Verarbeitungen auch in den Fällen, in denen Sie uns Ihre Einwilligung gegeben haben.

### **Kategorien von Empfängern**

Die hier verarbeiteten Daten werden im Rahmen der Zweckbestimmung unter Beachtung der jeweiligen datenschutzrechtlichen Regelungen bzw. etwaiger vorliegender Einwilligungserklärungen erhoben und ggf. an andere Empfänger und Dritte übermittelt. Als solche kommen insbesondere in Betracht:

#### **Empfänger intern:**

- involvierte Mitarbeiter
- Geschäftsführung
- Assistenz der Geschäftsführung

#### **Empfänger extern:**

- Steuerberater
- Wirtschaftsprüfer
- Auftragsverarbeiter im Sinne der DSGVO

Externe Datenverarbeiter können beispielsweise solche in den Bereichen Wartung und Pflege der EDV-Systeme oder der Unternehmens-Webseite sein. Diese sind in der Regel Auftragsverarbeiter im Sinne von Art. 4 Nr. 10 DSGVO, so dass die Verarbeitung der Daten durch sie keine Übermittlung im Sinne von Art. 4 Nr. 2 DSGVO darstellt.

Als Empfänger kommt bei der Erfüllung gesetzlicher Übermittlungspflichten zudem das Finanzamt in Betracht, insbesondere nach Abgabenordnung (§ 147 AO) und Umsatzsteuergesetz (§ 14 UStG).

### **Datenübermittlungen in Drittländer oder internationale Organisationen**

Die Daten werden innerhalb Deutschlands, der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraumes verarbeitet. In allen diesen Ländern besteht aufgrund der EU-Datenschutz-Grundverordnung ein einheitlich hohes Datenschutzniveau, wonach die Daten umfangreich geschützt sind. Es findet keine geplante Übermittlung in Drittstaaten statt.

### **Bereitstellung der Daten**

Die oben genannten Rechtsgrundlagen erfordern zwingend die Aufnahme Ihrer Daten. Ohne die Bereitstellung dieser Daten kann ein angestrebter Kauf- oder Dienstleistungsvertrag mit Ihnen nicht abgeschlossen bzw. fortgeführt werden.

Die Erhebung und Verarbeitung der Daten ist Voraussetzung für die Abrechnung der von uns erworbenen Güter bzw. Dienstleistungen. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann auch die Abrechnung als Bestandteil des Vertrages nicht erfolgen.

### **Fristen für die Löschung der Datenkategorien**

Daten mit vertraglichem Hintergrund werden 10 Jahre aufbewahrt und anschließend gelöscht. Dies entspricht der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gemäß §147 AO. Sofern keine weiteren vertraglichen oder gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bestehen werden personenbezogene Daten nach Zweckerfüllung gelöscht.

### **Rechte der betroffenen Person**

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DSGVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DSGVO). Des Weiteren haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Sie haben ein Recht Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

### **Automatisierte Entscheidungsfindung**

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.